

Schlechteste Saisonleistung beschehrt zweiten Tabellenplatz

ESV Freilassing vs. Brannenburg 23:27

Nach der zweiwöchigen Pause und der kämpferisch überzeugenden Leistung im letzten Spiel gegen Grafing wollte unsere erste Garde gegen den tabellarisch Vorletzten aus Freilassing wieder eine ansprechende Leistung zeigen und den dritten Tabellenplatz sichern, bzw. nach der Niederlage von Kirchheim/Anzing einen Platz nach oben rutschen. Angepeitscht durch das zahlreiche Publikum, die die Halle in Anring in eine Heimspielatmosphäre verwandelten zündete Brannenburg in den ersten drei Minuten ein Angriffsfeuerwerk und konnte mit 0:3 in Führung gehen. Die Gastgeber wussten nicht wie Ihnen geschah, ihre Angriffsbemühungen gingen ins Leere und in der Abwehr konnten sie der Brannenburg Dynamik nichts entgegensetzen. Doch beim 0:3 hörte Brannenburg unglaublicherweise auf, Handball zu spielen und gab Freilassing die Räume um ihr Spiel aufzuziehen. So konnten die Gastgeber durch zwei Tempo- Gegenstöße und zwei Kreistore kurze Zeit später mit 4:3 in Führung gehen. Brannenburg fand einfach nicht mehr ins Spiel und war zeitweise mit bis zu drei Toren in Rückstand, konnte jedoch mit dem Pausenpfiff den 13:13 Ausgleich erzielen. Weder in Angriff noch Abwehr konnte auch nur Ansatzweise die Normalform gezeigt werden und auch im Tor fehlte dieses Mal unseren zwei Spezialisten das Glück. Nach einer sehr klaren Ansprache durch das Trainergespann in der Halbzeitpause pochte die Mannschaft auf Wiedergutmachung und konnte auch den ersten Treffer in Teil zwei erzielen. Doch weiterhin hatte man große Abspracheprobleme in der Abwehr, so dass Freilassing immer wieder eingeladen wurde den Anschlusstreffer bzw, Ausgleich zu versenken. Erst beim Stand von 18:18 nutze Brannenburg ihre Chancen und konnte das erste Mal mit zwei Toren in Front gehen. Doch Freilassing steckte keineswegs auf und konnte ein doppelte Unterzahl unserer Herren nutzen um weiter dran zu bleiben, doch in den letzten Minuten wurde von Brannenburg, angepeitscht durch das frenetische Publikum, nochmal ein bisschen mehr Gas gegeben und so konnte ein unterklassiges Handballspiel glücklich mit 27:23 gewonnen werden. Durch die kuriosen anderen Ergebnisse verweilt Brannenburg für eine Woche auf dem zweiten Tabellenplatz, jedoch sollte sich bis zum nächsten Spiel gegen Bruckmühl einiges ändern, sonst ist dieser Platz bald wieder Geschichte.

Für Brannenburg spielten: Parcival und Wolfi, Ronny, Sebbo & Sebbo, Max, Arni, Messer, Felix, Paco, Anian und Martin